



Ingrid Jost, Patrick Rachor und Françoise Gessler spielen im komischen Drama „La Leçon“.

Presskopf und heißem Kesselfleisch. Am Nachmittag serviert der MSC außerdem Kaffee und Kuchen. ■ kd

## Tagesausflug mit dem VdK

**KLEIN-WELZHEIM** ■ Haiger, Herborn und Büdingen sind die Ziele eines Tagesausflugs, zu dem der VdK Klein-Welzheim am Montag, 26. Mai, startet. Eingeladen sind alle Mitglieder, deren Partner und weitere Interessierte. Die Teilnahme kostet 15 Euro für Nichtmitglieder. Anmeldungen nimmt sind bis zum Abfahrtstag unter ☎ 23022 möglich. ■ sig

# Absurdes Theater in französischer Sprache

Ensemble des Kunstforums spielt „La Leçon“ von Ionesco

**SELIGENSTADT** ■ Ein Erlebnis der besonderen Art erwartet Theaterfreunde in Seligenstadt am Sonntag, 1. Juni, um 16 Uhr im Edith-Stein-Saal des St. Josefshauses. Mitglieder der Theatergruppe des Kunstforums bringen „La Leçon“ (Die Unterrichtsstunde) von Eugène Ionesco auf die Bühne. Mit diesem Drei-Personen-Stück wagt die Theatergruppe ein mehrfaches Experiment: Zur Aufführung kommt ein Vertreter des absurden Theaters, noch dazu in französischer Sprache. Dabei wird die Rolle des ursprünglich männlichen Leh-

ners von einer weiblichen Darstellerin, die der weiblichen Schülerin wiederum von einem männlichen Darsteller übernommen.

In dem Stück verliert ein zunächst serviler und angepasster Lehrer (hier: Ingrid Jost als Lehrerin) ganz allmählich die Fassung. Die selbstbewusst auftretende Schülerin (hier: Patrick Rachor als Schüler) hingegen wird immer ängstlicher und unterwürfiger. Mahnende Einwürfe der Haushälterin (Françoise Gessler) bleiben ungehört. In der Inszenierung des Kunstforums wird

die Absurdität durch die Rollenumkehr noch gesteigert. Auf subtile Weise läuft die Handlung auf ein Ende zu, das an ein Tabu rührt: Die manipulative Ausübung von Gewalt mit Hilfe der Pädagogik durch Frauen gegenüber Männern und Jungen.

Damit jeder folgen kann, gibt es zum Programm eine Übersetzung. Gesprochen wird langsam und deutlich. Der Eintritt kostet zwölf Euro, ermäßigt zehn. Gruppen (ab sechs Personen) zahlen je acht Euro. Karten gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen. ■ kd